



Herausgegeben von der  
Gemeinde Bergkirchen  
in Zusammenarbeit  
mit den  
Dachauer Nachrichten



# Mitteilungen aus der Gemeinde Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 148 vom 1. Juli 2015

Telefon 081 31/56 97-0 • Fax 081 31/56 97-19 • E-mail: [gemeinde@bergkirchen.de](mailto:gemeinde@bergkirchen.de) • Internet: [www.bergkirchen.de](http://www.bergkirchen.de)

## DER BRIEF AUS DEM RATHAUS

### Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Stress, Verkehrsstau, Hast und Eile sind die Zivilisationserrungenschaften der heutigen Zeit, die auch vor uns nicht Halt machen. Wie komme ich da wieder runter? Wie kann ich meine innere Ruhe finden, auftanken und relaxen ohne mich wieder ins Auto setzen zu müssen. Ich weiß es und zwar wandern an der Maisach. Vor ein paar Tagen wurde der neue Wanderweg „Lebensader Maisach“, der zwischen Bergkirchen und Günding verläuft, feierlich eingeweiht, ein weiteres Naherholungsjuwel in unserer schönen Gemeinde, für Jung und Alt. Nehmen Sie sich die Zeit, die Natur in unserer Gemeinde zu erkunden. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah! Beachten Sie auch das Faltblatt „Lebensader Maisach - des is mei

Sach“, das mit diesem Mitteilungsblatt an alle Haushalte verteilt wird.

#### Bürgerversammlung: Zweimal im Juli

Im Juli finden zwei Bürgerversammlungen statt. Die Einzelheiten finden Sie weiter hinten im Mitteilungsblatt. Ich möchte extra darauf hinweisen, dass alle Gemeindegewerkschaften und -bürger, egal aus welchem Ortsteil, zu den Versammlungen eingeladen sind. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die Neuigkeiten aus unserem Gemeindebereich zu informieren und evt. Anliegen vorzubringen.

#### Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Die Jugendleitung der Gemeinde hat erneut ein inte-

ressantes Ferienprogramm zusammengestellt, um unseren Kindern- und Jugendlichen die Sommerferien so kurzweilig wie möglich zu gestalten. Wie schon in den letzten Jahren erfolgt die Anmeldung ausschließlich online unter [www.dein-ferienprogramm.de/bergkirchen](http://www.dein-ferienprogramm.de/bergkirchen). Genaueres erfahren Sie in diesem Gemeindeblatt. Ich möchte mich bereits heute bei den Jugendbetreuern, allen ehrenamtlichen Helfern und Vereinen für den unermüdlichen Einsatz bedanken.



Simon Landmann,  
1. Bürgermeister

#### Gündinger sind Meister in der Unfallrettung

Günding war dieses Jahr Gastgeber bei der Deutschen Meisterschaft in der Unfallrettung. Sie haben nicht nur das Fest in hervorragender Manier organisiert, sondern das Technische Rettungsteam Günding hat den hervorragenden ersten Platz errungen. Dazu gratuliere ich allen Beteiligten recht herzlich. Näheres zu diesem Highlight erfahren Sie weiter hinten im Mitteilungsblatt.

#### Genießen Sie den Sommer in der Gemeinde

Ich wünsche Ihnen sonnige und erholsame Sommertage und den Kindern und Jugendlichen bereits heute unterhaltsame und abwechs-

lungsreihe Ferien. Egal ob Kulturveranstaltungen, Ferienprogramm, Baden an einem unserer schönen Seen oder wandern auf dem neuen Maisachwanderweg, nehmen Sie die Angebote in unserer Gemeinde wahr oder genießen Sie einfach nur die wunderbare Natur in unserer schönen Heimat.

Ihr  
Simon Landmann  
Erster Bürgermeister

#### Verwaltung geschlossen

Das Rathaus der Gemeinde Bergkirchen ist **am Freitag, den 10. Juli 2015 wegen des Betriebsausfluges** der Gemeindeverwaltung geschlossen. Wir bitten um freundliche Beachtung.



## MVZ Dachau-Verbund

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64  
85221 Dachau

Tel. 081 31/61 19-0  
Fax 081 31/61 19-199

[www.dachau-med.de](http://www.dachau-med.de)  
[kontakt@dachau-med.de](mailto:kontakt@dachau-med.de)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
Samstag, Sonntag, Feiertag

8.00 bis 22.00 Uhr  
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

## Praxis Bergkirchen

Sprechzeiten in Bergkirchen:  
Montag bis Freitag  
8.00 bis 13.00 Uhr &  
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1  
85232 Bergkirchen  
Tel. 081 31/61 19-250

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 08131-6 11 90

**EINLADUNG**

## Bürgerversammlungen am 20. und 21. Juli

Der Bürgermeister der Gemeinde Bergkirchen, Simon Landmann, lädt alle Gemeindebürger zu den diesjährigen Bürgerversammlungen ein.

Die erste Versammlung ist am Montag, den 20. Juli 2015, um 19.00 Uhr in Eschenried, in der Gaststätte Kreuzhof, Münchner Str. 40. Vortrag von Landrat Stefan Löwl zur Asylsituation im Landkreis Dachau.

Die zweite Versammlung findet am Dienstag, den 21. Juli 2015, um 19.00 Uhr in Lau-

terbach im Gasthof Haas, Prieler Str. 20 statt. Vortrag der Polizei zum Thema Einbruchsprävention.

Die Bürgerversammlungen dienen zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten. Das Wort können grundsätzlich nur Gemeindebürger erhalten. Empfehlungen der Bürgerversammlungen wird der Gemeinderat innerhalb einer Frist von 3 Monaten behandeln. Es wäre schön, viele Bürger der Gemeinde Bergkirchen bei den beiden Versammlungen begrüßen zu können.

## Neuer Gutschein

Die Gemeinde möchte einen Gutschein, z. B. als Geschenk für Jubilare, herausbringen, der bei allen Betrieben wie Gaststätten, Tankstellen, Geschäften usw. einlösbar ist. Wer bei dieser Aktion mitmachen möchte, kann sich bei Frau Hartl, Tel.: 5697-12 über Details erkundigen.



## Achtung Hundebesitzer!

Die Gemeinde kommt mit dem Aufstellen von Hundetoiletten den Hundebesitzern sehr entgegen. Nun liegt es allerdings an den Hundebesitzern unsere Gemeinde und unsere Landschaft sauber zu halten!

Bitte halten Sie im eigenen Sinne unsere Orte und die schönen zum Spazieren gehen einladenden Feldwege von „Hundehaufen“ frei.

Denken Sie auch bei landwirtschaftlichen Flächen an die Folgen für die Tiere und den Lebensmittelkreislauf. Wir bitten Sie daher im Interesse Aller - nutzen Sie die Hundetoiletten und werfen Sie auch bitte keine „Hundetütchen“ in die Landschaft - bedenken Sie die Folgen für Umwelt und Mensch! Ein gutes Miteinander dank Ihrer Mithilfe!

## Was, wann wo? Von A wie Ausweis bis S wie Sitzungstermine

### Ausweise und Pässe beantragen

Zurzeit dauert die Lieferung von Reisepässen ca. 3 Wochen. Bitte vergessen Sie nicht bei der Abholung Ihren alten Pass mitzubringen. Ihr Personalausweis liegt zur Abholung bereit, wenn Sie das Schreiben der Bundesdruckerei erhalten haben. Antragsteller unter 16 Jahren erhalten keine Benachrichtigung. Derzeit werden die Personalausweise ca. 2 Wochen nach Antragstellung geliefert.

### Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs und freitags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr, samstags von 9.00 - 13.00 Uhr.

### Öffnungszeiten der Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr, samstags von 14.00 - 16.00 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr. Die Bücherei ist telefonisch unter der Nummer 08131/3660-73 zu erreichen.

### Beratung zur Rente: Bitte anmelden

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 06.07.,

13.07., 20.07., 03.08., 10.08., 17.08. und 07.09.2015 im Landratsamt Dachau (Zimmer 18, EG) Beratungstage durch. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte über die kostenlose Telefonhotline einen Beratungstermin. Sie lautet: 0800/678 91 00.

### Restmülltonne

Abholtag der Restmülltonnen: immer am Montag einer ungeraden Woche. In allen Ortsteilen: 13.07., 27.07., 10.08., 24.08. und 07.09.2015.

### Papiertonne – was darf rein?

Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Feldgeding, Günding (P1): 20.07., 17.08. und 14.09.2015. Umland (alle anderen Orte) (P2): 21.07., 18.08. und 15.09.2015. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

### Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 08.07., 22.07., 05.08., 19.08. und 02.09.2015.

### Gelbe Tonne

Die „Gelbe Tonne“ wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 03.07., 17.07., 31.07., 14.08., 28.08. und

11.09.2015. Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab 6.00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

### Sitzungen vor der Sommerpause

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 28.07.2015 statt. Die Sitzung beginnt um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock. Im August ist keine Sitzung.

Die nächste Bauausschusssitzung findet statt am Donnerstag, 09.07.2015. Im August ist keine Sitzung. Die Sitzung beginnt um 18.30 Uhr und findet im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

### Bausprechtag des Kreisbauamtes

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindepredtage fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden. Der nächste Bausprechtag findet am Montag, den 03. August 2015, statt.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminvereinbarung bei Frau Gross, Tel.: 08131/5697-21 oder Frau Kandler, Tel.: 08131/5697-27.

## Schüler bitte melden

Es ist mittlerweile eine schöne Tradition geworden, dass Bürgermeister Landmann die Schul- bzw. Berufsschulabsolventen, die ihren Abschluss mit einem Notendurchschnitt besser als 2 geschafft haben, in der Gemeinderatssitzung im Oktober auszeichnet. Obwohl wir alle Schulen des Landkreises nach unseren Abschlusschülern befragen, ist es leider schon vorgekommen, dass

Schüler aus auswärtigen Schulen nicht geehrt werden konnten. Sollten Sie Ihren Schul- oder Berufsschulabschluss mit einer Note von 2 oder besser absolviert haben, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung, damit wir Sie in den Kreis der zu ehrenden Schüler aufnehmen können.

**Ansprechpartnerin** in der Gemeinde ist Frau Hartl, Tel.: 08131/5697-0.

### Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Simon Landmann

Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout/red. Betreuung (inklusive Überschriften): Andrea Hielscher

Dachauer Nachrichten

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 71, gültig seit 1.10.2014.

Druck: Druckhaus Wolfratshausen

### Das nächste Mitteilungsblatt...

erscheint am Mittwoch, 2. September 2015.

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am **2. September 2015**  
Anzeigenschluss: **Freitag, 21. August 2015**

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren? Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

www.dachauer-nachrichten.de

**Stephan Reitmeier**  
08131/563-27 08131/563-49  
stephan.reitmeier@dachauer-nachrichten.de

**PALSWEISER MOOS – EIN STARKES STÜCK HEIMAT**

## Gemeinderat besichtigt sein Naturschutzprojekt

6,5 km Fußmarsch waren angekündigt, dank der freundlichen Erlaubnis eines Grundstückseigentümers über seine Wiese zu laufen waren es dann nur gut 5 km. Das hinderte den Großteil des Bergkirchener Gemeinderates nicht, ihr starkes Stück Heimat im Palsweiser Moos zu besichtigen. Die Gemeinde Bergkirchen ist dort, gemeinsam mit der Kreisgruppe Dachau des Bund Naturschutz in Bayern e. V., Träger des Biodiversitäts- und BayernNetz Natur-Projektes „Das Palsweiser Moos, ein Naturjuwel in der Gemeinde Bergkirchen“. Das erläuterte Bürgermeister Simon Landmann den passend mit Stiefeln und Regenjacken ausgestatteten Gemeinderäten und -rätinnen.



ser Moos. Insgesamt sind für eine Laufzeit von 3 Jahren ca. 283.000,- Euro Kosten veranschlagt, 200.000,- Euro davon für den Ankauf von Naturschutzflächen, der Rest für Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Konzepte und Gutachten (z. B. Kartierarbeiten). 85 bis 90 Prozent (je nach Projektbestandteil) werden vom bayerischen Naturschutzfonds und vom Bezirk Oberbayern getragen, wobei der bayerische Naturschutzfonds mit 230.000 € den größten Anteil übernimmt. Für die Gemeinde Bergkirchen verbleiben 17.000,- Euro. Land-

schaftspflegearbeiten werden zusätzlich aus Mitteln des bayerischen Landschaftspflegeprogrammes gefördert. Sie werden zum einen vom Bund Naturschutz in Bayern, vielfach durch ehrenamtliche Mitarbeiter oder im Auftrag des Landschaftspflegeverbandes Dachau e. V. durch Landwirte ausgeführt. Dort, wo die Natur Eigendynamik entwickelt, so dass auf Pflege verzichtet werden kann, bleibt dies nicht ohne Konflikte. Der Gemeinderat konnte sich ein Bild machen, wie es aussieht, wenn der Biber die Landschaft gestaltet.

Eine Biberfamilie hat den Grenzgraben (an der Grenze zum Landkreis Fürstentfeldbruck) aufgestaut und dort bereits viele Bäume gefällt, teilweise starben Bäume durch die Vernässung ab. Die entstandene Wasserfläche wird von Amphibien z. B. Fröschen gerne als Laichgewässer angenommen. Davon profitiert die Kreuzotter, eine der Leitarten für die Ausrichtung der Pflege und Entwicklungsarbeiten im Palsweiser Moos, deren Nahrung unter anderem kleine Frösche sind. Für die Land- und Forstwirtschaft führt die mit dem Auf-

stau verbundene Vernässung der Flächen jedoch zu Nachteilen und teilweise erheblichen Schäden. Um die Nutzbarkeit der Flächen im Umfeld der Biberburgen weiterhin aufrecht zu halten, bemüht sich die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Dachau gemeinsam mit dem Biberberater durch Einbau von Dränagen und teilweise Rückbau von Dämmen den Wasserabfluss zu gewährleisten.

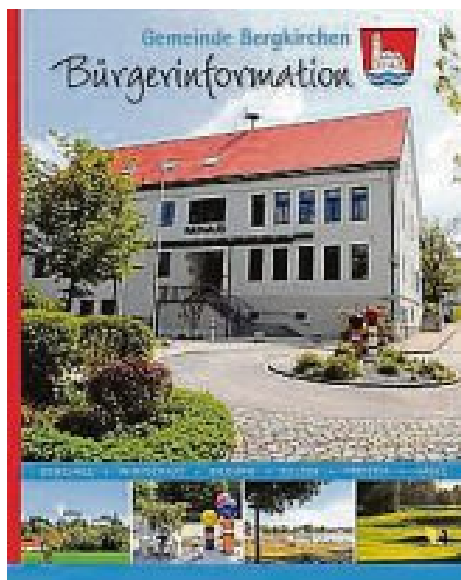
Vorteilhaft ist, dass viele der Gemeindeflächen unmittelbar an ein bereits von der Gemeinde als Ausgleichsfläche angekauft Grundstück angrenzen. Durch gezielte Entbuschung können Biotopflächen und Ausgleichsfläche verknüpft werden. So kann das Palsweiser Moos auch weiterhin als Naturjuwel nicht nur in der Gemeinde Bergkirchen sondern im gesamten Landkreis Dachau und darüber hinaus strahlen. Zurück am Ausgangspunkt, dem Bürgerhaus Palsweis, stand eine leckere Brotzeit bereit.

Projektleiter Fuchs bescheinigte dem Gemeinderat die bisher weiteste Exkursionstour seiner bisherigen Tätigkeit mit einem kommunalen Gremium und wünschte für die Erhaltung des wertvollen Lebensraumes weiterhin Durchhaltewillen.

ANDREAS FUCHS

## Bürgerinformationsbroschüre

In der April-Gemeinderatsitzung wurde die neue Bürgerinformationsbroschüre der Gemeinde Bergkirchen dem Gemeinderat vorgestellt. Sie liegt in der Gemeinde und an den üblichen Stellen (Banken, Poststelle, Lebensmitteläden, Tankstelle und anderen) aus.



Das Heft informiert u. a. über die Geschichte der Gemeinde, über alles Wichtige aus dem Rathaus, Wissenswertes

aus Bergkirchen von A - Z und endet mit einem Ortsplan mit Straßenverzeichnis. Wie die Vorgängerversionen wurde die Broschüre wieder vom REBA-Verlag in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zusammengestellt und herausgegeben.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, ins besonders bei den Firmen, die durch ihre Anzeigen die Finanzierung des Heftes ermöglicht haben.

## Große Nachfrage bei Gewerbetreibenden: Neuauflage im Juli

„Was wäre unsere Gemeinde ohne leistungsfähige ortsansässige Gewerbetreibende, Selbständige und Dienstleister? Diese tragen ganz wesentlich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei“. Mit diesem Satz haben wir vor 2 Jahren die Neuauflage unseres erfolgreichen Gewerbetreibers eingeladen. Die Neuauflage 2013 mit 100 Gewerbetreibenden wurde an alle Geschäfte und Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Die Nach-

frage war so groß, dass zwischenzeitlich der Gewerbetreibende vergriffen ist. **Der BDS Gewerbeverband Bergkirchen e.V. legt diesen daher im Juli mit 6000 Stück neu auf. Dank der Unterstützung der Gemeinde Bergkirchen wird der Gewerbeverband wieder an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.** Für weitere Informationen steht Frau Westermair (Tel. 08138-697 63 64) vom BDS Gewerbeverband zur Verfügung.

**Miele Miele Miele Miele Miele**

**Miele studio** *Schilcher* GmbH  
Miele-Spezial-Vertragshändler

**Küchen und Hausgeräte**

Dachauer Str. 58  
85229 Markt Indersdorf  
Tel. 0 81 36 / 22 89 100  
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

**Miele Miele Miele Miele Miele**

**Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!**

## PRODUKT 3 - Ihr Spezialist in Sachen Druck

Wir entwickeln und fertigen für Sie Geschäftsdrucksachen, Flyer, Werbemittel, Magazine, Geschäftsberichte, Verpackungen und vieles mehr, damit Sie sich optimal präsentieren können. Testen und fordern Sie uns!

Konzentrieren Sie sich auf Ihr Kerngeschäft,



*Wir produzieren Ihren Erfolg!*

**PRODUKT 3**

## Interview mit Gemeinderat Franz Heitmeier aus Kienaden

**Heute stellen wir Ihnen den Gemeinderat Franz Heitmeier vor, der seit Mai 2014 Mitglied im Gemeindegremium ist.**

**Name:** Franz Heitmeier.

**Wohnort:** Kienaden.

**Welchen Beruf üben Sie aus?** Unternehmer im Bereich Bewässerungstechnik, Skilift und Landwirtschaft.

**Ihr Lieblingsgericht?** Cordon bleu mit

Zigeunersoße.

**Worüber haben Sie sich kürzlich geärgert?** Wenn immer wieder Müll an unserem Waldrand entsorgt wird, so wie kürzlich sechs Säcke mit Baustellenabfall abgestellt wurden.

**An welches Kindheitserlebnis erinnern Sie sich gerne?** Stundenlang Mofa fahren.

**Worüber können Sie sich freuen?** Da meine Arbeit fast immer mit der Natur

verbunden ist, freue ich mich über passendes Wetter. Im Winter über ergiebige Schneefälle, im Sommer über trockene Zeiten, aber auch notwendiger Regen ist schön.

**Ihr Lieblingsfilm?** Stirb langsam.

**Welches Hobby haben Sie?** Schießen, Taekwondo, Schnee machen.

**Welches Buch lesen Sie zurzeit?** Tages- und Fachzeitungen, für Bücher nehme ich mir (leider) keine Zeit.

**Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten!** Friedlich, familiär, vielseitig.

**Welchen Traum möchten Sie sich gerne erfüllen?** Eine Reise nach Togo, um den Brunnen zu besichtigen, der durch die Spendenaktion „Minikirche hilft“ gebaut wurde.



Begrüßungsrede von Bürgermeister Simon Landmann.



Der kirchliche Segen darf nicht fehlen.

## EINWEIHUNGSFEIER

# Endlich Wirklichkeit: Maisach-Wanderweg

**Mit den Worten „ein Traum wird Wirklichkeit“ begann Bürgermeister Landmann seine Ansprache bei der Einweihung des Wanderweges an der Maisach, zu der der Gemeindechef viele Ehren Gäste begrüßen konnte.**

Begonnen hat alles an einem verregneten 23. Oktober 2008, an dem die 8. Klasse der Schule Bergkirchen 40 Bäume entlang der Maisach pflanzte, die 2 Wochen vorher im Rahmen der Verleihung des Mittelstandspreises in Empfang genommen wurden. Eigentlich war mit dieser Pflanzaktion der Grundstein für einen Erlebnispfad gelegt. Die vage Vorstellung von einem Wanderweg war geboren. Dank Dachau AGIL, die im Laufe der letzten Jahre viele lebenswerte und hochinteressante Wanderpfade realisiert haben, und der großen Bürgerbeteiligung konnte die Lebensader Maisach in die Tat umgesetzt werden. Der Bürgermeister bedankte sich auch bei den Grundstückseigentümern, die ganz unkompliziert Flächen für den Wanderweg abgetreten haben, was heutzutage nicht selbstverständlich ist. Die Besonderheit an diesem Wanderweg ist, dass er der einzige im



Das Spielgerät hat den Härtestest bestanden.

Landkreis ist, der am Wasser liegt. Wasser, die Urquelle des Lebens, beruhigt, lädt zum Verweilen ein und sorgt für Bewegung. Man findet innere Ruhe und kann auftanken - abseits von Hektik, Stress und Verkehr. Der 2,5 km lange Weg, der am Sportgelände

in Günding beginnt und an der Maisachhalle in Bergkirchen endet, soll auch ganz besonders Familien und Kinder ansprechen. Im Verlauf des Weges gibt es künftig 11 Infotafeln, Turngeräte, diverse Spielmöglichkeiten, ein Wasserserrad und ein Barfußpfad.

Mit viel Glück kann man auch die dort angesiedelte Biberfamilie oder die in der Maisach lebenden Fische beobachten. Außerdem soll es an der Maisach einen lebenswerten Kobold geben, den Wasserhackl, den keiner je gesehen hat. Zur Freude der vielen Kinder zeigte sich dieser wüste Geselle ganz kurz am Ufersaum. Die Feier wurde musikalisch umrahmt vom Bläserkreis Bergkirchen. Die Kinder des Integrationskindergartens Günding gaben ein Lied zum Besten und die Vorschulkinder des Kinderhauses Regenbogen Bergkirchen waren zu Fuß auf dem

neuen Weg nach Günding gewandert. Traditionell erhielt der neue Pfad den kirchlichen Segen von Pfarrer Hack, geweiht mit Maisachwasser, das der Diakon Thomas Barendt aus dem Fluss schöpfte. Die Gesamtkosten für dieses Projekt belaufen sich auf 150.000 Euro, das mit einem Zuschuss von 50.000 Euro aus dem LEADER Programm von Dachau AGIL gefördert wird. Weitere Informationen zum Thema „Lebensader Maisach“ können Sie dem Faltblatt entnehmen, das gemeinsam mit diesem Mitteilungsblatt an alle Haushalte verteilt wird.



Und zum Schluss kam noch der „Wasserhackl“.

## VERABSCHIEDUNG VON GEMEINDEMITARBEITERN



**Nach 28 Jahren** wurde der Bauamtsleiter Harald Frisch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Herr Frisch begann seine Tätigkeit in der Gemeinde Bergkirchen am 1. Januar 1987. Zunächst war er viele Jahre als „Einzelkämpfer“ im Bauamt eingesetzt. Nachdem die Aufgaben in der Gemeinde stetig wuchsen, wurde das Bauamt Stück für Stück aufgestockt. Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl bedankten sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Alle Kollegen des Bauamtes waren ebenfalls anwesend, um sich gebührend zu verabschieden.



**Ein weiterer Mitarbeiter** der Gemeinde Bergkirchen, Simon Burgmair, wurde in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Simon Landmann und der Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl bedankten sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Simon begann seine Tätigkeit bei der Gemeinde Bergkirchen am 1. Oktober 2002 im Bauhof. In den letzten Jahren war er vertretungsweise auch als Gemeindebote eingesetzt. Alle Mitarbeiter vom Bauhof kamen, um ihrem Kollegen „Lebe wohl“ zu sagen.

## WESTALLIANZ MÜNCHEN

# gufi: gemeinsam unterwegs, fahr intelligent

Wer sich tagtäglich durch den Berufsverkehr quält, kennt sicher den Gedanken, sich mit anderen zusammenzuschließen, um dadurch bequemer und günstiger zur Arbeit zu kommen. Bei den Expertengesprächen in Bergkirchen wurde nun der neue Service der WestAllianz vorgestellt - das regionale Pendlernetz „gufi“!

Es soll die Bürgerinnen und Bürger dabei unterstützen, ihre Fahrten zur Arbeit, zum Einkaufen oder auch zum Arzt kostengünstig und umweltschonend zu gestalten - durch die Nutzung einer Fahrgemeinschaft! Mit dem praktischen neuen Link auf der Homepage der WestAllianz haben Sie jetzt die Möglichkeit, sich entweder als Anbieter von Fahrten registrieren zu lassen oder als Nutzer die für sie passenden Verbindungen zu suchen - egal ob Sie täglich, einmal in der Woche oder spontan fahren



möchten! Auf der Gemeindehomepage [www.bergkirchen.de](http://www.bergkirchen.de) gibt es ebenfalls einen direkten Link zur WestAllianz. Besuchen Sie die Homepage [www.westallianz-muenchen.de](http://www.westallianz-muenchen.de)! Nun geht es vor allem darum, „gufi“ bekannt zu machen, damit sich möglichst viele Fahranbieter

(kostenlos) registrieren lassen und sich ebenso viele Nutzer auf die Suche nach der pas-

senden Mitfahrgelegenheit machen! Sprechen Sie mit Ihren Mitarbeitern, Nachbarn, Gemeinderäten, Jugendarbeitern und Vereinen in den Gemeinden, damit „gufi“ zum Leben erweckt werden kann! Es ist au-

ßerdem möglich, den „gufi“-Link auch auf Ihrer Homepage einzubinden - wenden Sie sich dazu gerne an die Geschäftsstelle der WestAllianz München [zentrale@westallianz-muenchen.de](mailto:zentrale@westallianz-muenchen.de)

## Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern  
Telefon 08131/6 66 5125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

**Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr**

## Ausbildungskompass der Westallianz

**Die WestAllianz, ein interkommunales Bündnis der Gemeinden Bergkirchen, Karlsfeld, Maisach, Odelzhausen, Pfaffenhofen a. d. Glonn und Sulzemoos, hat den ersten Ausbildungskompass herausgebracht.**

In der Broschüre haben Firmen aus der Region die Möglichkeit, ein breit gefächertes Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten anzubieten und ihren Betrieb vorzustellen. Die Nähe zum Arbeitsplatz ist ein Stück Lebensqualität und ein wichtiges Kriterium für Jugendliche bei der Wahl ihres künftigen Berufes. Die Broschüre liegt in den Banken, Lebensmittelgeschäften, Apotheken und in den Gemeinden aus.

Leben. Gesundheit. Harmonie.

## Natürlich gesund!

Damit Sie gesund bleiben und werden, setzt die BKK ProVita nicht nur auf klassische Therapien. Mit vielen Extraleistungen für natürliche Heilmethoden wie Homöopathie, pflanzliche Arzneimittel und Osteopathie bieten wir einen ganzheitlichen Ansatz.

BKK ProVita  
Münchner Weg 5 · 85232 Bergkirchen · T 08131/6133-0  
[www.bkk-provita.de](http://www.bkk-provita.de)

nur 15,2 %  
monatlicher  
Beitrag.

BKK  
**ProVita**

Die Kasse fürs Leben.



Das ganze Interview mit Ronja Glonnegger und Benedikt Schäffler gibt es im Internet.

## Jugendratsinterview

Ronja Glonnegger und Benedikt Schäffler

Die beiden Jugendratsmitglieder Ronja Glonnegger und Benedikt Schäffler standen für das Interview im Mitteilungsblatt Rede und Antwort.

### Was ist der Jugendrat der Gemeinde Bergkirchen?

Benedikt: Jugendliche bis junge Erwachsene, die Ideen der Jugendlichen der Gemeinde umsetzen.

Ronja: Und vor der Gemeinde vorbringen, als Vermittler für Jugendthemen. Benedikt: Ja, wir unterstützen ein wenig den Gemeinderat in den kleineren Themen. Wir haben leichteren Zugang zu Jugendthemen.

### Wie oft sind Sitzungen und was macht ihr da?

Ronja: Ein bis zweimal im Monat, derzeit besprechen wir vor allem zum Thema Ferienprogramm, wo wir fünf Sachen anbieten wollen. Über solche Projekte sprechen wir da, oder über die Ergebnisse und Konsequenzen, als wir die Bolzplatztore kontrollierten. Auch die Wünsche aus den Jugendversammlungen besprechen wir, wie benötigte Radwege. Dabei haben wir viel Spaß. [...]

Benedikt: Genau. Auch wollen wir ein angedachtes Jugendzentrum vorantreiben, das ist uns schon wichtig. [...]

Seit April 2014 bist du jetzt gewähltes Mitglied, warum hast du dich zur Wahl gestellt?

Ronja: Weil ich fand, dass es im Ferienprogramm nichts für mich gibt, also nichts ab 14 Jahren. Und da ich Dinge in der Gemeinde für mich mitentscheiden möchte. Eben das weiterbringen, was Jugendliche möchten.

Benedikt: Da ich die Wünsche der Jugendlichen in der Gemeinde umsetzen möchte. Dass man sieht, was in der Gemeinde gefragt wird. Aber auch um der Gemeinde zu zeigen, dass sich Jugendliche engagieren und wir uns einsetzen wollen. [...]

### Was möchtest du anderen Jugendlichen der Gemeinde mitteilen?

Benedikt: Auf jeden Fall fände ich es gut, dass, wenn sie Wünsche haben diese uns übermitteln, damit wir diese dann auch angehen können. Und dass sie sich bei den nächsten Wahlen (2016) auch aufstellen lassen.

Ronja: Da kann ich nichts ergänzen.

### Das ganze Interview

kann auf [www.jugend-bergkirchen.de](http://www.jugend-bergkirchen.de) gelesen werden. Zu erreichen ist der Jugendrat über: [Jugendratbergkirchen@web.de](mailto:Jugendratbergkirchen@web.de) und [www.facebook.com/jugendrat.bergkirchen](http://www.facebook.com/jugendrat.bergkirchen)

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR HOCHZEIT



### Den Bund fürs Leben

schlossen am 22.05.2015 im Standesamt Bergkirchen Michael und Tamara Ahammer, geb. Jarz. Das junge Paar wird künftig in Feldgeding wohnen.



### Das Ja-Wort gegeben

Am 05.06.2015 gaben sich Markus und Stefanie Schuster, geb. Brummer, im Standesamt Bergkirchen das Ja-Wort. Die Braut stammt aus Bergkirchen und Markus Schuster ist in Feldgeding zu Hause, wo das junge Paar in Zukunft auch leben wird.

## JUGENDRATSFEST MIT VEREINEN

# „Schlag den Jugendpfleger“

Wer kennt sie nicht die Spiele von „Schlag den Raab“? Witzig, einfallsreich und im Vordergrund steht der Spaß. Das hat sich der Bergkirchener Jugendrat auch gedacht und möchte nun die zwei Jugendpfleger Bianca Bänisch und Johannes Bockermann gegen Bergkirchener Vereine antreten lassen.

Nun arbeiten die Jugendratsmitglieder eng mit den Vereinen zusammen, um das Fest zu planen. Die Vereine werden sich an diesem Tag präsentieren und durch die Spiele bei vielen Kindern und Jugendlichen auf sich aufmerksam machen.

12. September 2015

Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde dürfen dann natürlich auch ran und das Spielvergnügen live miterle-

ben. Und wer weiß, vielleicht bekommt ja der eine oder andere Lust darauf, ein Mitglied im Verein zu werden. Das

Fest findet am 12. September 2015 ab 12.00 Uhr in der Grund- und Mittelschule Bergkirchen statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Um zahlreiche Spenden für ein Kuchenbuffet wird gebeten, denn die Einnahmen davon werden anschließend unter den teilnehmenden Vereinen mit Jugendabteilung verlost. Wer einen Kuchen spenden möchte, meldet sich bitte bei der Jugendpflegerin Bianca Bänisch 0172-250566 (Jugendrat Bergkirchen)

## Ferienprogramm 2015

Das Ferienprogramm liegt bereits an den bekannten Auslageorten wie im Rathaus, in der Sparkasse und Volksbank, in der Tankstelle Tauber, in der Bäckerei Gradl in Lauterbach, in der Bäckerei Kieser in Unterbachern und in der Poststelle in Günding aus.

Über 50 Aktionen werden dieses Jahr von Ehrenamtlichen, Vereinen und Firmen organisiert. Neu ist, das auf Aktionen für Jugendliche ab 14 Jahren besonders hingewiesen und manche Veran-

staltungen nur für diese Altersgruppe ausgeschrieben wurde. So finden ein Fotokurs und ein Videoworkshop statt, in dem der professionelle Umgang mit der Kamera gelernt wird. Der Jugendrat beteiligt sich mit vier Angeboten: der Fahrt in den Europapark, einem Fußballturnier, Kinderkino und einem Karaokeabend.

### Auch online

Das Ferienprogramm finden Sie auch online unter: <https://www.dein-ferienprogramm.de/bergkirchen>

# Geschichtswerkstatt in der offenen Ganztagschule

Einige unserer Schüler der Ganztagschule an der Mittelschule Bergkirchen arbeiten seit Anfang 2014 an einem Projekt über die Gemeinde Bergkirchen im Rahmen einer Geschichtswerkstatt.

Inzwischen ist im Aula Bereich der Schule eine ca. 3 m x 4 m große Collage entstanden. In der Mitte ist eine große Landkarte über die Gemeinde Bergkirchen befestigt. Wollschnüre führen von den einzelnen Ortsteilen zu deren Steckbriefen am Rande. Die Schüler recherchierten im Internet und in diversen Heimatbüchern über die Ortsteile. Im Steckbrief erfassten sie den Namen, alten Namen, die Einwohnerzahl von 2014 und die ersten urkundliche Erwähnungen der jeweiligen Ortsteile. Weiter informieren diese über Kirchen und Kapellen, Bauwerke, Besonderheiten und Baudenkmäler. Eine zusätzliche Rubrik im Steckbrief ist die Wasserversorgung, die in der Gemeinde



sehr vielfältig ist. Mit Bildern wurden die Fakten veranschaulicht. Ein weiterer großer Projektabschnitt war die Einbindung der gesamten Schulfamilie. Jeder Grundschüler durfte seinen Wohnort mit einer roten Stecknadel kennzeichnen, Schüler der Mittelschule mit einer blauen Stecknadel und alle Lehrer

und Angestellten, die in der Schule arbeiten, befestigten eine weiße Nadel. Gelbe Straßenschilder am Rande der Landkarte mit km-Angabe ergänzen die Collage für Gastschüler und Personal, die außerhalb der Gemeinde wohnen. So entstand ein genauer Überblick, wo einzelnen Altersgruppen unserer Schüler

wohnen. Für die Mitarbeiter des Kreisjugendrings Dachau ist das eine interessante Information, gerade, um da präsent zu sein, wo unsere Jugend wohnt. Fertig? - Aber nein! Immer wieder kommen neue Ideen diese Ausstellung zu ergänzen. Als nächstes bereichern wir die Collage mit Abbildun-

gen der Kunstwerke von unseren Schülern, die im Rahmen der 1200 Jahresfeier entstanden sind und einige markante Plätze von früher und heute darstellen. Vielleicht können wir eine Fotosafari durch die Gemeinde organisieren mit unseren OGS-Schülern und noch Bilder von Ortsteilen, Bauwerken und anderen Besonderheiten schießen, die noch nicht vorhanden sind und die Ausstellung bereichern würden. Über die VHS besteht auch die Möglichkeit einen „Hörpfad“ zu integrieren. Sicherlich ist es interessant, wenn an unserem Schaubild auch die Plätze markiert sind, über die bei den einzelnen Episoden vom „Hörpfad“ berichtet wird. Eine Abteilung der VHS, einige Lehrkräfte mit Schülern, als auch eine Gruppe aus der OGS gestalten Beiträge zu diesem Audioerlebnis. Das ist Sachkundeunterricht hautnah, denn manch ein Schüler kennt sich auf Mallorca besser aus als in seiner eigenen Heimatgemeinde.

# Kunstprojekt „1200 Jahre Bergkirchen“ im Finale

Im Frühjahr diesen Jahres bot sich die Möglichkeit, das Kunstprojekt „1200 Jahre - Bergkirchen früher und heute“, das im Rahmen der 1200-Jahr-Feier als Kooperation der Mittelschule Bergkirchen und der offenen Ganztagschule mit der Künstlerin Gerda Riedel stattgefunden hat, beim Bundeswettbewerb „MIXED UP“ einzureichen.

„MIXED UP“ wird seit 2005 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gemeinsam mit der Bundesvereinigung für kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) ausgelobt. Unter dem Motto „Durch Zusammenarbeit gewinnen“ werden gelungene Kooperationen von Kultur und Schule ausgezeichnet. Im Blickpunkt

steht dabei, wie die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Akteure für Kinder und Jugendliche Zugänge zu kultureller Bildung erweitert und dadurch kulturelle und soziale Teilhabe ermöglicht. Auch in diesem Jahr wurden wieder zahlreiche Bewerbungen preiswürdiger Kooperationen beim Wettbewerb eingereicht. Umso mehr freuen sich alle

Beteiligten, dass das Projekt für die Teilnahme an der MIXED UP Endrunde ausgewählt wurde! Aus den Finalisten werden nun von einer

Fachjury die Preisträger des diesjährigen Wettbewerbs ermittelt, die dann im Oktober zur Preisverleihung nach Düsseldorf fahren dürfen.



**Für M10 anmelden** Ab jetzt können sich interessierte Schülerinnen und Schüler für die M10 des Schuljahres 2015/16 anmelden, die mit einem Mittlerem Bildungsabschluss (Mittlere Reife) abgeschlossen wird. Aufnahmebedingung ist ein Schnitt im Qualifizierenden Mittelschulabschluss (Quali) von 2,33 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch (bei schlechterer Notenkonstellation kann evtl. eine Aufnahmeprüfung gemacht werden). Neu seit letztem Schuljahr ist dabei das „Profil Wirtschaft“ mit jeweils zusätzlichen Unterrichtsstunden in Buchführung und Wirtschaftsenglisch, um bessere Voraussetzungen für die Bewerbung in Wirtschaftsberufen, wie z. B. Bankkauffrau/mann oder Versicherungskauffrau/mann zu erlangen, bzw. den Übertritt an eine WirtschaftsFOS zu erleichtern. Das Foto zeigt die diesjährige Abschlussklasse bei der Bildungs- und Abschlussfahrt in London.

**Maler- und Lackierarbeiten**  
**Fassaden- und Raumgestaltung**

**Malermeister**  
**Andreas Kendlbacher**  
 85232 Günding  
 tel: 08131 - 668880  
 fax: 08131 - 668881  
 info@kendlbacher.de  
 www.kendlbacher.de

**Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben**

**EBS**  
 Elektrotechnik  
 Stefan GmbH

- › Elektrotechnik
- › Kommunikation
- › Sicherheitstechnik
- › Gebäudeautomation

[www.ebs-elektrotechnik.de](http://www.ebs-elektrotechnik.de)  
 EBS Elektrotechnik Stefan GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39  
 85232 Unterbachern | Tel. 0 81 31 / 37 19 08 - 0



## Sonnenschein und strahlende Gesichter

Am Sonntag, den 26. April, war ich bei bestem Wetter bei der Eröffnung des Skaterplatzes in Unterbachern dabei.

Zur Eröffnung sprachen Herr Bürgermeister Landmann und Benedikt Isemann, als Vertreter der Jugend. Es folgten der kirchliche Segen von Gemeindefreundin Gudrun Beck (kath.) zusammen mit Pfarrerin Birgit Schorstenlast (ev.) und ein kleiner Skatetwettbewerb, der unter den

angereisten Skatern und Kindern aus Unterbachern ausgeführt wurde.

Der Church's Hill e.V. sorgte fürs leibliche Wohl mit Gebrülltem und kühlen Getränken, sowie der passenden musikalischen Untermalung. Der Gemeinde ist mit dem von Dachau Agil geförderten professionellen Bauwerk wirklich eine Perle gelungen. So bekomme ich es immer wieder von Skatern bestätigt.

JOHANNES BOCKERMANN

## Besuch der siebten Klassen im Kinderhaus Pustebume

Am Montag, 27.04.2015, besuchten 12 Schülerinnen mit Frau Biberovich im Rahmen des AWT-Unterrichts das Kinderhaus Pustebume, um ein bisschen Einblick und Eindrücke vom Beruf der Erzieherin und Kinderpflegerin zu bekommen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, erklärte Nicole Hartmeier (Kinderpflegerin in der Bärengruppe) den Mädchen alles was zur Ausbildung, dem Beruf und dem Arbeitsumfeld einer Kinderpflegerin dazu gehört. Dabei interessierte die Schülerinnen, wie viel man wenn man fertig ist verdient, wie lange man arbeitet und wo man überall arbeiten kann ... ? Danach erzählte Bianca Berger (Praktikantin zur Erzieherin im 1. Jahr) etwas über die Ausbildung zur Erzieherin, die Unterschiede in Ausbil-



dung und Beruf und wo man überall arbeiten kann. Zum Schluss der theoretischen Runde beantwortete Sabine Hansel (Erzieherin) alle Fragen der Schülerinnen, wie z. B. ob die Arbeit sehr anstrengend ist. Wie oft die Krippenkinder gewickelt werden? Ob es feste Essenszeiten gibt? etc. ...

### EULENHORT

## Umzug ins „alte Domizil“

Es ist soweit: Der Eulenhort Bergkirchen bereitet sich auf den Umzug zurück ins „alte Domizil“ vor.

Aufgrund von Erweiterungsarbeiten am Gebäude und der Sanierung des Außenbereiches siedelte im September 2014 die komplette Einrichtung mit 100 Kindern in die ehemaligen Räume des Kindergartens „Tabaluga“ in die Johann-Michael-Fischer-Straße 1 um. Die Umbauarbeiten neigen sich jetzt dem Ende zu, d. h. ab September 2015 findet der Hortbetrieb wieder in der Sonnenstraße 21 a statt. Das Gebäude wurde mit einem zusätzlichen Gruppenraum, Kinder- und Mitarbeiter Toiletten und ei-



nem Mitarbeiterzimmer ausgestattet. Der Hort beginnt im neuen Schuljahr mit aktuell 109 Grundschulkindern, die in vier Gruppen aufgeteilt werden. Diese werden von fünf Erzieherinnen, vier Kin-

derpflegerinnen, einer pädagogischen Hilfskraft und einer Erzieherpraktikantin betreut. Die Einrichtung ist dann unter der gewohnten Telefonnummer 08131/6666535 erreichbar.



## Wichtel beim Einweihungsfest an der Maisach

Am 12. Juni fand in Günding die Einweihung des Erlebnispfades „Lebensader Maisach“ statt. Die Kinder des Integrationskindergartens haben dafür das Lied „Klein Häschen wollt spazieren gehn“ eingeübt und durften dies dort vorführen.

### KINDERHAUS REGENBOGEN

## Viel Spaß im Wald für Kinder und Väter

Auch dieses Jahr hat sich der Elternbeirat des Kinderhauses Regenbogen mit den Kindern ein besonderes Vätertagsgeschenk ausgedacht: Ein Zwergen- und Riesen-Parcours im Wald rund um den Abenteuerspielplatz Deutenhausen.

Die Väter durften mit ihren Kindern zusammen verschiedene Disziplinen meistern, bevor auf der Zielgeraden eine süße Belohnung wartete. Viel Spaß hatten die Teams bei insgesamt sieben Stationen, unter anderem „Baumstamm-Balancieren“, „Zapfen-Zielwurf“, „Häschen hüpf“, „Waldhäuschen-Bau“ und „Fühlkästen“. Für besondere Begeisterung sorgte die Gemeinschaftsaufgabe Holzklötze von A nach B zu transportieren und zwar mit einem Spinnenkran.

An der Wildtier-Station entdeckten die Kinder viele (präparierte) Tiere im Unterholz und sollten diese anschließend benennen. Wer Fuchs, Dachs, Biber, Fasan, Mäusebussard und Rehbock richtig erkannt hatte, bekam einen Stempel auf seine Parcours-Karte.

### Bären und Wölfe?!

Als Kinder dann allerdings sogar Bären und Wölfe gesehen haben wollten, sah sich die Stationsbetreuerin doch etwas nervös um. Dieses und viele andere Waldabenteuer wurden beim anschließenden gemeinsamen Picknick am Spielplatz zum Besten gegeben - nochmal großer Spaß für alle.

CLAUDIA BAUCH  
CAROLIN HOLZHÄUSER  
ELTERNBEIRAT



## HERZLICH WILLKOMMEN

### Quirin

Quirin Thomas Hirschfeld wurde am 06.05.2015 in Dachau geboren. Er war bei seiner Geburt 49 cm groß und brachte 2.750 g auf die Waage. Mit seiner großen Schwester Sophie (3 ½) und den Eltern Stefanie und Thomas Hirschfeld wohnt der kleine Bub in Feldgeding.



**Lisa** Am 15.03.2015 wurde die kleine Lisa Assouli in München geboren. Sie war 3.280 g schwer und 49 cm groß. Das kleine Mädchen ist das erste Kind von Katharina und Mohamed Assouli. Die junge Familie wohnt in Günding



**Johanna** Sedlmair erblickte am 22.03.2015 um 15.05 Uhr in Dachau das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt war sie 3.580 g schwer und 51 cm groß. Gemeinsam mit ihrer Schwester Magdalena besucht sie regelmäßig ihre Großeltern Johann und Maria Groß in Priel.



**Anna** Am 03.03.2015 erblickte die kleine Anna Sophia Stefan das Licht der Welt. Bei der Geburt war sie 3.930 g schwer und 54 cm groß. Sie wohnt mit ihren beiden großen Brüdern Johannes (7 Jahre) und Leonhard (4 Jahre) und den Eltern Kathrin und Markus in Unterbachern.



## GARTENBAUVEREIN FELDGEDING

### Junggärtner bauen Insektenhotel

Der Gartenbauverein organisierte Material und Bauanleitung für das Insektenhotel. Mit Begeisterung bauten 17

Kinder mit ihren Eltern aus verschiedenen Materialien die einzelnen Zimmer für ihr Hotel. Es wurde den Kindern

auch erklärt, welche Insekten in ihr Sternhotel einziehen können. Am Ende gab's für alle eine Brotzeit.



## GARTENBAUVEREIN BACHERN

### Kindergärtnerei eröffnet die Saison

Bei strahlendem Wetter eröffnete die Kindergärtnerei die Gartensaison. Eltern und

Kinder bepflanzten die Beete unter Anleitung der beiden Betreuerinnen Andrea Müller

und Annemarie Walter, die viele gute Tipps für die jungen Gärtner hatten.

## ABFALLTIPP

### Sommerzeit ist Grillzeit: Asche richtig entsorgen

In warmen Sommernächten wird in vielen Gärten gegrillt. Wer mit Kohle grillt, sieht sich vor die Frage gestellt: Wohin mit der Asche?

Grillasche muss über die Restmülltonne entsorgt werden. Bitte die Asche erst dann entsorgen, wenn sie richtig ausgekühlt ist. Die Asche ist so zu beseitigen, dass das Wohl der Allgemeinheit (Müllfahrer, Anwohner) nicht beeinträchtigt wird.

Um eine Staubentwicklung bei der Befüllung und Entleerung der Restmülltonne zu vermeiden, müssen Ascheabfälle staubdicht verpackt entsorgt werden.

BARBARA MÜHLBAUER-TALBI

### Gündinger Trockenbau GmbH



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 08131/86362



### Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.

Telefon: 0 81 31/36 14 60  
www.sandmeier-heizuel.de

**SANDMEIER**  
Ihr B'Energie Partner

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



**90** Am 12.04.2015 wurde Frau Helena Probst 90 Jahre alt. Die 2. Bürgermeisterin besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen. Frau Probst wurde in Fürstenfeldbruck geboren und verbrachte ihre Kindheit in Maisach und Bergkirchen. Nach ihrer Heirat im Jahr 1952 zog sie nach Feldgeding, wo sie bis heute lebt. Die verwitwete Seniorin hat zwei Kinder und 3 Enkel. Seit ihrem Schlaganfall vor 6 Jahren ist sie gesundheitlich angeschlagen und kann ihrer geliebten Gartenarbeit nicht mehr nachgehen. Trotzdem erfreut sie sich an den Blumen in ihrem Garten.



**80** Frau Rosa Sturm aus Deutenhausen konnte am 19.04.2015 ihren 80. Geburtstag feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Frau Sturm wurde in Unterbachern geboren und kam 1957 nach Deutenhausen. Die verwitwete Jubilarin hat 2 Kinder und 2 Enkel. Die Familie ist für sie der Lebensmittelpunkt. Aufgrund von gesundheitlichen Einschränkungen kann sie sich leider um ihren Garten nicht mehr kümmern. Sie hält sich mit täglicher Zeitungslektüre auf dem Laufenden und liest gerne schöne Romane. Die aktive Seniorin besucht regelmäßig den Seniorentreff und ist auch bei den Treffen des VdK dabei.



**85** Frau Rosa Koch aus Unterbachern konnte am 27.04.2015 ihr 85. Wiegenfest feiern. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Rosa Koch wurde in Odelzhausen geboren, wo sie mit 4 Geschwistern aufwuchs. Nach der Heirat verschlug es sie zunächst nach Dachau, dann im Jahr 1961 zog die Familie ins neue Eigenheim nach Unterbachern. Die verwitwete Jubilarin hat eine Tochter, 3 Enkel und 2 Urenkel. Die noch sehr rüstige Rentnerin verbringt ihre Zeit mit Zeitung lesen, spazieren gehen und kegeln beim Seniorenclub. Auf dem Bild ist sie mit ihren Urenkeln Sebastian und Maximilian zu sehen.



**80** 80 Jahre alt wurde am 08.05.2015 Frau Rosa Kraus aus Günding. Die 2. Bürgermeisterin besuchte sie an ihrem Jubeltag und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Rosa wurde im Dachauer Stadtteil Augustenfeld geboren und verbrachte ihre Kindheit mit 7 Geschwistern auf einem Bauernhof in der Rothschaige. 1957 heiratete sie ihren Mann Walter. Die Familie vergrößerte sich rasch um 3 Kinder und im Laufe der Jahre kamen noch 6 Enkelkinder dazu. 1968 zog die Familie in das neu gebaute Haus in Günding. Nach nur kurzer Kinderpause nahm sie ihren Beruf als Kontoristin bald wieder auf. Einige prägende Erlebnisse in ihrer Kindheit und Jugend veranlassten die Jubilarin, sich für Menschen in Not einzusetzen. Als Anfang der Achtziger Jahre die ersten Asylsuchenden in den Landkreis Dachau kamen, war für Rosa Kraus die Zeit gekommen, um zu helfen. Sie gründete den Dachauer Arbeitskreis Asyl und war immer da, wenn Menschen Hilfe benötigten. Egal wie die Hilfsorganisation auch hieß und egal wo die Menschen herkamen, Rosa Kraus half allen. Für dieses Engagement wurde sie im Jahr 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Aus gesundheitlichen Gründen hat sie sich in den letzten Jahren etwas zurückgenommen. Aber als die Flüchtlingsunterkunft in Gröbenried neu eingerichtet wurde, war sie natürlich wieder mit Hilfe zur Stelle. Die beste Belohnung für ihre Arbeit ist der Kontakt zu den Menschen aus fremden Ländern und unterschiedlichen Kulturen, die sie liebevoll „Mama Rosa“ nennen. Auf dem Geburtstagsbild sind zu sehen (v.l.n.r.): 2. Bürgermeisterin Edith Daschner, Enkelin Nathalie, das Geburtstagskind Rosa, Enkelin Manuela und Tochter Michaela.

FOTO: EHLING



**85** Frau Magdalena Fink aus Unterbachern konnte am 29.05.2015 ihren 85. Geburtstag feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die Jubilarin wurde in Magyarszek in Ungarn geboren und kam im Jahr 1958 in die Gemeinde. Zwei Kinder, drei Enkel und zwei Urenkel gehören zur Familie der rüstigen Seniorin. Sie liebt ihren Garten, liest gerne, insbesondere Zeitschriften und die Tageszeitung. Auf dem Geburtstagsbild sind zu sehen: Tochter Veronika, Enkel Lukas, Tochter Gisela, Enkel Tobias und die Urenkel Magdalena und Theresa.



**95** Am 29.04.2015 konnte Frau Magdalena Platz aus Günding ihren 95. Geburtstag feiern. Die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Die verwitwete Jubilarin lebt seit ihrer Geburt in Günding. Drei Töchter, fünf Enkel und drei Urenkel gehören zur Familie, die das ein und alles der rüstigen Seniorin ist. Sie ist vielseitig interessiert und liebt ganz besonders ihren Garten. Auf dem Geburtstagsbild ist das Geburtstagskind mit der ganzen Familie zu sehen.

FOTO: EHLING

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



**80** Am 27.05.2015 feierte Frau Gertrud Reiprich aus Günding ihr 80. Wiegenfest. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Das Geburtstagskind wurde im Egerland in der Nähe von Pilsen geboren, verbrachte ihre Kindheit in Niederbayern und wohnt seit 1967 in Günding. Zur Familie gehören 2 Kinder und 3 Enkel. Die verwitwete Jubilarin ist noch sehr fit und hat viele Hobbys, so z. B. der Garten, Nähen, Ölmalerei und sie ist seit vielen Jahren im Gündinger Singkreis aktiv. Auf dem Foto ist sie mit ihren Enkelkindern Susanne und Thomas zu sehen.



**85** Am 06.06.2015 feierte Frau Magdalena Brummer aus Feldgeding ihren 85. Geburtstag, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die Jubilarin ist eine gebürtige Feldgedingerin. Zu ihrer Familie gehören ein Sohn und drei Enkel. Sie liebt ihren Garten, ist sehr interessiert an Politik, Fußball, Formel 1 und Volksmusik. Auch den Seniorennachmittag in Bergkirchen besucht sie regelmäßig. Auf dem Bild ist sie mit ihren Enkelkindern Claudia und Marianne zu sehen.



**80** Herr Adolf Gürster aus Deutenhausen beging am 23.04.2015 sein 80. Geburtstagsjubiläum. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte herzlich und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Adolf Gürster wurde in Bogenroith, im heutigen Landkreis Straubing geboren, wo er mit 9 Geschwistern aufwuchs. Im Jahr 1960 heiratete er seine Hildegard und im Laufe der Jahre kamen 2 Kinder und 2 Enkelkinder zur Familie, die ihm alles bedeutet. Nach ein paar gesundheitlichen Rückschlägen ist er wieder sehr fit und aktiv. Der Jubilar gartelt gern, fährt Radl und geht viel spazieren. Die tägliche Zeitungslektüre ist Pflicht, genauso wie 2 x im Monat das Kaffeekränzchen. Als Junge hat er in der Landwirtschaft gearbeitet und kam über einige Zwischenstationen zum Bauhof der Stadt Dachau, wo er insgesamt 34 Jahre bis zum Renteneintritt beschäftigt war.



**80** Ebenfalls am 27.05.2015, wie ihre beste Freundin Gertrud Reiprich, wurde Paula Pauker aus Günding 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann überbrachte die Glückwünsche und ein kleines Geschenk von der Gemeinde Bergkirchen. Die Jubilarin wurde in Oberthal in der Nähe von Rosenheim geboren und wuchs dort mit 11 Geschwistern auf. 1958 kam sie als Hausmädchen nach Günding und war insgesamt 40 Jahre im Hotel Forelle beschäftigt. Zwei Kinder und zwei Enkel gehören zur Familie des rüstigen Geburtstagskinds. Der Garten ist ihr größtes Hobby, für den sie vom Gartenbauverein schon mehrere Auszeichnungen bekommen hat.



**80** Am 06.06.2015 wurde Frau Elfriede Raab aus Gröbenried 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte herzlich und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Die Jubilarin wurde in Dachau geboren, wohnte aber zeitlebens in Gröbenried. Seit 1957 ist sie mit ihrem Mann Karl verheiratet. Zur Familie gehören der Sohn mit seiner Frau, ein Enkel und die Urenkelin Sofia. 40 Jahre war sie bei der Firma Perma in Dachau beschäftigt. Heute vertreibt sich die sehr fitte Seniorin ihre Zeit mit Kreuzwort rätseln und Rad fahren. Ihre größtes Steckenpferd ist ihr Garten, den sie mit großer Liebe hegt und pflegt.



**Zweimal 80** Am 07.03.2015 wurde Frau Franziska Süß aus Eschenried 80 Jahre alt und ihr Mann Heinrich vollendete am 04.05.2015 sein 80. Lebensjahrzehnt. Die gemeinsame Feier fand zum Geburtstag des Mannes im Mai statt. Bürgermeister Simon Landmann besuchte das Jubelpaar und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Franziska wurde in Salmannskirchen im Kreis Mühldorf geboren. Viele Jahre war sie in einer Wäscherei beschäftigt. Später wechselte sie in die Kantine von Sport Schuster, wo sie 25 Jahre arbeitete. Ihr Mann Heinrich wurde in München geboren und erlernte den Beruf des Elektrikers. Die letzten 32 Jahre bis zum Renteneintritt war er bei der Post beschäftigt. 1969 traten die beiden vor den Traualtar und im Laufe der Jahre kamen 2 Kinder und 4 Enkelkinder zur Familie. Die beiden sind noch sehr fit und vertreiben sich ihre Zeit mit verschiedenen Hobbys. Heinrich hat einen großen Fischweiher, er züchtet Fische und verkauft diese. Außerdem war er früher Musiker in einer Band und Mitglied beim Trachtenverein Gröbenzell. Seine Frau macht gerne Reisen und ist ein Fan von Kochsendungen. Die Familie und der Haushalt liegen ihr besonders am Herzen. Auf dem Bild sind zu sehen: (v.l.n.r.) Schwiegertochter Renate, Enkel Maxi, Franziska Süß und Heinrich Süß, Tochter Rosemarie sowie Heinrichs Schwester Eva.

**Stadtwerke Dachau**

Strom  
Erdgas  
Wasser  
Abwasser  
Verkehr  
Bäder

## In der Region erhältlich – in der Region präsent.

**Jetzt aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif wechseln und Geld sparen!**

Die Stadtwerke Dachau sind der führende Energieversorger in der Region. Mehr als **33.000 Stromkunden** schätzen ihren Service und die Zuverlässigkeit, denn die Stadtwerke Dachau liefern nicht nur, sondern sind mit den Kundenservicebüros in Dachau und Markt Indersdorf direkt vor Ort für Sie ansprechbar. Der Wechsel aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif ist jederzeit möglich.

Mehr Infos unter [www.stadtwerke-dachau.de](http://www.stadtwerke-dachau.de)

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



## Ellen und Werner Streich feiern Goldhochzeit

Die Eheleute Ellen und Werner Streich aus Günding feierten am 21.05.2015 ihr Goldenes Hochzeitsjubiläum.

Bürgermeister Simon Landmann besuchte das Jubelpaar und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Werner Streich wurde in Zduňy bei Breslau geboren und seine Frau stammt aus Burg bei Magdeburg. Kennengelernt haben sie sich in Allach beim Tanzen. Die Hochzeitsfeier fand da-

mals im Gasthaus Feldl in Günding statt. Das noch sehr fitte Paar hat eine Tochter und zwei Enkelkinder. Werner kümmert sich um den Garten und fährt viel Radl. Sport, Kaffeekränzchen und die Familie sind die Steckpferde seiner Frau. Tanzen und große Reisen (Lieblingsland Ägypten) sind ihr gemeinsames Hobby.

Auf dem Foto sind zu sehen (von links): Enkel Patrick, Werner Streich, Tochter Sabine, Ellen Streich und Enkelin Melanie.



**85** Ihr 85. Wiegenfest feierte am 06.06.2015 Frau Irmgard Krautwald aus Gröbenried. Bürgermeister Simon Landmann stattete der Jubilarin einen Besuch ab und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Irmgard wurde in Pluttwinnen in Ostpreußen geboren und lebt seit über 60 Jahren in Gröbenried. Letzten Dezember verstarb nach über 65 Ehejahren ihr Mann Walter. Zu ihrer Familie gehören eine Tochter und zwei Enkelkinder. Kreuzworträtseln und stricken zählen zu ihren Lieblingsbeschäftigungen. Sie versorgt die ganze Familie mit selbst gestrickten Socken.



## Gerda und Horst Kaltner feiern ihre „Goldene“

Das Ehepaar Gerda und Horst Kaltner aus Günding konnte am 21.05.2015 ihre Goldene Hochzeit feiern.

Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Horst Kaltner stammt aus Wiener Neustadt und seine Frau Gerda wurde in Bad Ischl geboren. Über den Ort des Kennenlernens gibt es unterschiedliche Meinungen, fest steht jedoch, dass die

Hochzeit in Dachau stattfand. Zwei Kinder und zwei Enkel machen die Familie komplett. Seit 1989 wohnen die Eheleute in Günding. Horst Kaltner hat seine eigene Metallverarbeitungsfirma aufgebaut, die heute sein Sohn führt. Seine Hobbys sind sein Beruf, früher Musik spielen und die Modellfliegerei. Seine Frau beschäftigt sich mit Klosterarbeiten, hat früher gemalt, gartelt gerne und strickt. Das gemeinsame Hobby der Eheleute ist ihr Kater Tobi.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT IN DER UNFALLRETTUNG

## Gastgeber Günding gewinnt Rescue Challenge

Das Technische Rettungsteam Günding beschäftigt sich schon seit einigen Jahren mit dem Thema patientengerechte Personenrettung aus Pkw's. Jährlich finden hierzu Vergleichswettkämpfe (Rescue Challenge) veranstaltet vom Verein zur Förderung deutscher Unfallrettung (VFDU) statt. Erstmals wurden diese in Bayern ausgetragen. Der Sieger des letzten Jahres, Günding, nahm sich der Sache an und sorgte für ein ansprechendes Rahmenprogramm.

Insgesamt durften die Gündinger 17 Teams begrüßen, darunter auch ein Team aus Österreich und Luxemburg. Über zwei Tage fanden die Wettkämpfe, die aus zwei unterschiedlichen Aufgaben bestehen, statt. Die Teams werden herausgefordert eine Rettung in 10 Minuten und eine in 20 Minuten durchzuführen. Diese Einteilung erfolgt über den Zustand des Verletzten im Fahrzeug. Bei dem 10-Minuten-Szenario befindet sich der Verletzte in einer kritischen Situation,



d. h. er hat Schwierigkeiten mit der Atmung oder eine starke Blutung, die eine zeitkritische Rettung erfordert. In 20 Minuten hingegen ist der Patient weniger kritisch verletzt, dabei aber oft eingeklemmt. Hier ist eine schonende Rettung gefordert. Bewertet werden die Teams von fünf Schiedsrichtern in

drei Kategorien, Einsatzleiter (Captain), technische Arbeit und der innere Retter (Medic). Wichtigster Aspekt für alle ist die Kommunikation untereinander.

Bei bestem Wetter zeigten alle Teams, darunter auch immer wieder neue Teilnehmer, hervorragende Leistungen. Über die zwei spannungsgeladenen

Tage staunten die zahlreichen Besucher nicht schlecht, was heute in der technischen Rettung möglich ist. Vor vollbesetzten Tribünen absolvierte dann das Gündinger Team ihre zwei Szenarien mit Bravour. Kurzfristig musste hier noch ein Ersatz für Christopher High gefunden werden, der aufgrund einer Verletzung

nicht teilnehmen konnte. Die schnelle Erkundung und zügige Planung wurden von den Bewertern mit hohen Punkten honoriert. Die technische Leistung ließ kaum Platz für Kritik und suchte in dieser Challenge ihresgleichen. In der Gesamtwertung konnte der Titel des deutschen Meisters erfolgreich verteidigt werden. Sepp Grain, Kommandant von Günding, konnte trotz der aufwendigen Organisation der Challenge seinen Titel als Bester Captain halten. Schließlich gelang es auch in der Kategorie Innerer Retter den 1. Platz zu belegen und das Triple „dahoam“ war perfekt. Neben den Wettkämpfen gab es auch neue Feuerfahrzeuge zu bestaunen, darunter die zwei Neuzugänge der Gemeinde Bergkirchen und viele Aussteller um das Thema technische Rettung präsentieren ihre Technik. Die kulinarische Versorgung wurde von vielen fleißigen Händen aus der Feuerwehr Günding und anderen Vereinen übernommen.



Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft...



... und für 40-jährige Mitgliedschaft.

FOTOS: BRUNO EHLING

## Ehrungen beim Gartenbauverein Lauterbach-Palsweis

Vor kurzem lud der Gartenbauverein Lauterbach-Palsweis seine Mitglieder zu einem kurzweiligen Maifest ein.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Hans Krepold mit seiner Ziehharmonika. Der Vorsitzende Horst Winter bedankte sich bei sei-

ner Vorstandschaft und allen Förderern des Vereins für die Organisation des Festes. Im Beisein von Bürgermeister Simon Landmann, dem Kreis-

fachberater Siegfried Lex und dem Kreisvorsitzenden Werner Gruber nahm der Vorsitzende 57 Ehrungen für 25-jährige und 24 Ehrungen

für 40-jährige Vereinsmitglieder vor. Zu den Urkunden und Ehrennadeln erhielt jedes Mitglied noch zusätzlich einen schönen Blumenstock.

## Flugplatzfest beim Aero-Club am 26. Juli 2015

Wie jedes Jahr gegen Ende Juli ist es wieder soweit: das Flugplatzfest des Aero-Club Dachau findet statt! Wir laden alle ein, einen ereignisreichen Tag am Flugplatz Dachau-Gröbenried zu verbringen, die Faszination des Luftsports kennen zu lernen und die gemütliche Flugplatzatmosphäre zu genießen.



Starten Sie in einem Motorsegler oder Segelflugzeug hoch in die Lüfte, oder beobachten Sie vom Boden aus den Flugbetrieb!

Für das leibliche Wohl bieten wir Ihnen in gewohntem Umfang allerlei Schmankerln:

Feines vom Grill, Steckerlfisch, Bier, Kaffee und Kuchen etc. und dazu musikalische Unterhaltung durch die Ampermusikanten Bergkir-

chen. Unsere kleinen Besucher können selbst Flieger basteln oder ein Flugzeug vom Pilotensitz aus erkunden. Unser Flugplatzfest fin-

det am Sonntag, den 26. Juli 2015 auf dem Flugplatz Dachau Gröbenried statt und beginnt um 11:30 Uhr. Der Feldgottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Es gibt ausreichend kostenfreie Parkflächen am Flugplatz, bitte folgen Sie der Einweisung der Parkwächter. Das Fest findet bei jedem Wetter statt, bei starkem Regen als Hallenfest. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Ihr Aero-Club Dachau e.V.

**Bestattungen Kraus**  
 Inh. Robert Kraus  
 Erd- u. Feuerbestattungen  
 Büro: Herbertshausen/Prittlbach  
 Dorfstraße 31  
 Telefon 0 81 31/33 30 70  
 Filiale: Karlsfeld, Friedhofsweg 16,  
 Telefon 0 81 31 / 29930-0  
[www.bestattungenkraus.de](http://www.bestattungenkraus.de)



### GARTENBAUVEREIN BERGKIRCHEN

## Neue Stellvertreterin

Der Gartenbauverein Bergkirchen hat einen neuen Vorstand gewählt. Einige Ämter wurden dabei neu besetzt. Der Vorsitz bleibt in den Händen von Rosi Liedl, ihre neue Stellvertreterin ist Steffi Schlämmer. Ebenfalls neu im Amt ist Nicole Kraft, die sich um die Finanzen kümmert. Schriftführerin bleibt Maria Erhard. Beiratsmitglieder

sind Maria Schwarz, Helga Rieger, Susanne Sorger-Schlämmer, Maria Schlämmer, Gabi Glas und Gerd Müller.

Auf dem Foto (Bruno Ehling) v. l.: Rosi Liedl, Nicole Kraft, Gerd Müller, Gabi Glas, Maria Schlämmer, Susanne Sorger-Schlämmer, Steffi Schlämmer, Maria Schwarz und Maria Erhard

### Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten am BAU und FRIEDHOF



**Naturstein**  
**Reinhold Probst**

85232 Bergkirchen  
 Bibereck Nr. 6  
 Tel. 081 31/851 65  
 Fax 081 31/45 49 15

[www.natursteineck-probst.de](http://www.natursteineck-probst.de) • [naturstein.probst@t-online.de](mailto:naturstein.probst@t-online.de)

**Hanrieder BESTATTUNGEN**

**Hanrieder BESTATTUNGEN**

**Trauer braucht Raum.**

Gerne empfangen wir Sie im Neubau unserer Filiale:  
 Krankenhausstraße 18A . 85221 Dachau

## VERANSTALTUNGEN BERGKIRCHEN

### JULI 2015 BIS DEZEMBER 2015

<b>Juli 2015</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Führung „Haselnussanbau“</b> bei Familie Hartl in Machtenstein; genauer Termin steht noch nicht fest, Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen / Kreuzholzhausen / Machtenstein</li> </ul>	<b>Sa., 26.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.00 Uhr, <b>Weinfest</b>, Naturfreundehaus Günding, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>
<b>Fr., 03.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sirenenabend mit Stammtisch Auflage</b>, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Mitte Oktober 2015</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kürbisfest</b> mit Schnitzen und Prämierung für Kinder (und Erwachsene)</li> </ul>
<b>Sa., 04.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>20.00 Uhr, Rock im Schloss – THE PLEA und Jim Kroft</b>, Schloss Lauterbach, Einlass: 19.00 Uhr, Verant.: vhs Bergkirchen</li> </ul>	<b>Fr./Sa., 10./17./23./24.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 20.00 Uhr, <b>Dreiakter</b>, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: Sportlerbühne des TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Sa., 04.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sommerfest</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Mädchenverein Deutenhausen</li> </ul>	<b>So., 11.10.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10.00 Uhr, <b>Schnupperschießen mit Weißwurstessen</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>
<b>Sa., 04.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 18.00 Uhr, <b>Familiengottesdienst</b> anschl. 19.00 Uhr <b>Johannifeier auf dem Pfarrplatz</b> in Bergkirchen, Lagerfeuer, guten Essen und Trinken, Cocktailbar, Feuershow, Auftritt der Bergkirchner Volkstanzgruppe, Verant.: Pfarrverband Bergkirchen</li> </ul>	<b>November 2015</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Volkstanzkurs</b> falls Nachfrage besteht; bitte an Andrea Haas oder Sabine Frahammer wenden</li> </ul>
<b>Sa., 11.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ca. 7.00 Uhr, <b>Bergmesse</b>, Ziel in Planung, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern</li> </ul>	<b>Fr., 13.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 18.00 Uhr, <b>Königsschießen</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>
<b>Sa., 25.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Dorffest</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried</li> </ul>	<b>Sa., 14.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Veteranenfest</b>, Unterbachern, Kirche und Versammlung, Verant.: Krieger-, Soldaten- und Veteranenverein Oberbachern</li> </ul>
<b>So., 26.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kirche für verstorbene Mitglieder, Patrozinium und Dorffest</b>, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Mi., 18.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kaffeekränzchen</b>, Bürgerhaus Puchschlagen, Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen / Kreuzholzhausen / Machtenstein</li> </ul>
<b>Sa., 04.07.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 20.00 Uhr, <b>Rock im Schloss – The Plea und Jim Kroft</b>, Open Air im Schloss Lauterbach, Einlass: 19.00 Uhr mit Bewirtung, Verant.: VHS Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 21.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 17.30 Uhr, <b>Schafkopfrennen</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Mädchenverein Deutenhausen</li> </ul>
<b>Fr., 07.08.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sirenenabend mit Stammtisch Auflage</b>, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>So., 22.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Totengedenken</b>, Kriegerdenkmal Deutenhausen, Verant.: Krieger- und Soldatenverein Deutenhausen-Eisolzried</li> </ul>
<b>Fr., 04.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sirenenabend mit Stammtisch Auflage</b>, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Mi., 25.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Adventkränze und Gestecke binden</b>, Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen / Kreuzholzhausen / Machtenstein</li> </ul>
<b>Fr., 11.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.00 Uhr, <b>Sommerfest beim Scharl in Bibereck</b> (mit Partner), Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 28.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tagesausflug – Waldweihnacht Halsbach</b>, Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>
<b>Fr., 11.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halbtagesfahrt zum Gemüsebau Steiner in Kirchweidach</b>, Verant.: Gartenbauverein Feldgeding</li> </ul>	<b>Sa., 28.11.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Adventsmarkt Bergkirchen</b>, rund um die Pfarrkirche</li> </ul>
<b>Fr., 18.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Jahreshauptversammlung</b>, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Sa., 05.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.30 Uhr, <b>Christbaumversteigerung</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Freiwillige Feuerwehr und Soldaten- und Kriegerverein Deutenhausen-Eisolzried</li> </ul>
<b>Fr., 18.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.00 Uhr, <b>Jahreshauptversammlung</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>	<b>Mi., 09.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.00 Uhr, <b>Jahresabschluss</b>, Gasthaus Feldl, Günding, Obst- und Gartenbauverein Günding</li> </ul>
<b>Do., 24.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.30 Uhr, <b>Jahreshauptversammlung</b>, Maisachhalle, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>	<b>Sa., 12.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 20.00 Uhr, <b>Weihnachtsfeier</b>, Maisachhalle, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Fr., 25.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 18.00 Uhr, <b>Anfangsschießen</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Schützenverein Nikolaus Deutenhausen</li> </ul>	<b>So., 13.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 13.30 Uhr, <b>Kinderweihnachtsfeier</b>, Maisachhalle, Verant.: TSV Bergkirchen</li> </ul>
<b>Fr., 25.09.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Anfangsschießen</b>, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern</li> </ul>	<b>Sa., 19.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19.30 Uhr, <b>Weihnachtsfeier</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Nikolausschützen Deutenhausen</li> </ul>
		<b>Sa., 26.12.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 18.00 Uhr, <b>Glühweinparty</b>, Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried, Verant.: Mädchenverein Deutenhausen</li> </ul>

Die Dachauer Nachrichten werden gelesen!

Und zwar von **47.000** Lesern täglich.  
Das kann kein anderer von sich behaupten.

\*Quelle: L-Wert-Kontakte, Media-Analyse 2011, Tageszeitungen

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige:

Tel. (08131) 563 - 0, Fax 563 - 49, [anzeigen.dah-nachrichten@merkur-online.de](mailto:anzeigen.dah-nachrichten@merkur-online.de)



TSV BERGKIRCHEN

# 45 Jahre Gymnastikabteilung: Fit wie eh und je

Am Freitag, dem 12. Juni 2015 fand am Bergkirchener See eine Cocktailparty zur Feier des 45-jährigen Bestehens der Gymnastikabteilung des TSV Bergkirchen statt.

Auch die Gründerin, Hildegard Göttler, die im Juni 1970 mit dem damaligen Vereinsvorsitzenden Rudi Widmann die Abteilung ins Leben gerufen hat, konnte begrüßt werden.

Damals trafen sich 24 Frauen jeden Dienstag zur Gymnastik. Zuerst im Schulspeicher, dann im Eisolzrieder Gasthaus Burgmayr, zuletzt in der alten Kreuzholzhauser Schule. Erst als 1973 die Maisachhalle gebaut wurde, fanden die sportlichen Frauen ein Zuhause.

Zur Geburtstagsfeier fanden sich neben vielen aktiven Teilnehmerinnen und auch Teilnehmern an diversen Sportstunden (Angebot s.u.)



Bürgermeister Simon Landmann, Katrin Wernthaler, Renate Kugler, Hildegard Göttler, Helga Reischl, Helmut Umkehrer.

die beiden TSV Vorstände Helmut Umkehrer und Jürgen Salaj sowie der erste Bürgermeister Simon Landmann ein. In ihrer kurzen Ansprache

würdigten Helmut Umkehrer und Simon Landmann die Aktivitäten der Gymnastikabteilung und ihrer Übungsleiterinnen.

Renate Kugler, Leiterin der Gymnastikabteilung, gab einen kurzen Rückblick auf die neuesten Entwicklungen, z. B. über die Erweiterung des

Angebots durch das Mutter-Kind-Turnen (bei Simone Heger bzw. Maren Kirchgässner), die Step-Aerobic, die Rückengymnastik (bei Helga Reischl) und das Winter-Workout (bei Katrin Wernthaler).

Ganz neu startete am 10. Juni die „Sommer-Fit“ - Gymnastik am Sportplatz, mittwochs um 19.30 Uhr. Vor allem bei den beiden letzten Kursen finden sich immer mehr Männer ein, denn nur die Dienstagsgymnastik von 19 - 20 Uhr ist „reine Frauensache“. Die Cocktails anschließend an der vom Seewirt neu errichteten Bar am Strand von Bergkirchen ließen sich die Feierwütigen beiderlei Geschlechts munden.

Und offensichtlich ist auch der Wettergott ein Gymnastikfan, denn der laue Sommerabend lud bis weit nach Mitternacht zum Verweilen ein. So kann es die nächsten 45 Jahre weitergehen!!

## Pokalmeisterschaft auf Kreisebene

Mitte März fanden in Bergkirchen die Bayerischen Tischtennis Pokal-Meisterschaft der Damen und Herren auf Kreisebene statt. Zu diesem Ereignis hatten sich die Pokalsieger der bayerischen Bezirke qualifiziert, der TSV Bergkirchen übernahm die Ausrichtung dieses Turniers und hatte sich bei den Herren auch für das Teilnehmerfeld qualifiziert.

In hochklassigen Spielen setzten sich bei den Herren der TV Dillingen II (Schwab) im Finale mit einem 5:2-Erfolg gegen den TV Frey-

TSV Ansbach IV geschlagen geben. Der TV Dillingen unterstrich einige Wochen später nochmals, dass er ein würdiger Sieger ist als er bei den Deutschen Pokalmeisterschaften den zweiten Platz erspielte.

Bei den Damen triumphierte der TV 1848 Schwabach II (Mittelfranken) durch einen 5:1-Erfolg im Finale über den TSV Kastl und qualifizierte sich somit ebenfalls für die Deutschen Pokalmeisterschaften.

Die Ausrichtung des Turniers wurde allerseits sehr gelobt, die Spiele liefen hervorragend ab und auch für die zahlreichen Zuschauer war bestens gesorgt. Aufgrund dieser guten Erfahrungen überlegt der TSV Bergkirchen derzeit ein eigenes Turnier einzurichten, das jährlich ausgetragen werden soll.

Obwohl die Bergkirchener Herren ihr großes Ziel, die Qualifikation zur Deutschen Pokalmeisterschaft, knapp verfehlt haben, waren sie mit dem Abschneiden zufrieden und feierten die erfolgreichste Saison ihrer Vereinsgeschichte, denn neben den Pokalerfolgen gelang auch der Aufstieg in die 3. Bezirksliga, so dass auch in der kommenden Saison spannende Spiele und hochklassiger Sport erwartet werden können.



## Fußball-E-Jugend erfolgreich

Am 13. Juni 2015 fand das Kreisfinale des Merkur Cup statt. Die E1 des TSV Bergkirchen hatte sich mit 7 anderen Vereinen aus dem Kreis Dachau qualifiziert. Bergkirchen musste als erstes gegen den SV Weichs ran und hatte mit einem 3:0 einen super Turnierstart. Der nächste Gegner war Altomünster, gegen die die Bergkirchner noch nie gewinnen konnten. Diesmal schafften sie ein verdienten Unentschieden. Mit einem 3:0 Sieg gegen den TSV E. Karlsfeld sicherten sich die Bergkirchner den Gruppensieg. Nun musste im Halbfinale gegen den Zweitplatzierten aus der anderen Gruppe, den TSV 1865 Dachau, gespielt werden. Trotz Kampfgeist kamen sie nicht über ein 2:4 hinaus, mussten den Dachauern gratulieren und hatten somit knapp den Ein-

zug ins Bezirksfinale verpasst. Das Spiel um Platz 3 gegen den TSV Jetzendorf begann super, die Bergkirchener gingen in den ersten Minuten mit 1:0 in Führung. Dann gingen aber die Kräfte aus und das schwülwarme Wetter tat sein Übriges. Das Spiel ging mit 3:5 an Jetzendorf. Trotzdem können die Jungs mit dem erreichten 4. Platz stolz auf sich sein. Das bestätigten auch die Trainer Jürgen Mayr und Jürgen Kuppelwieser.



ung III durch. Die Bergkirchener Herren in der Aufstellung Reinhard Krainz, Andreas Scheller, Axel Albrecht und Michael Pemler scheiterten im entscheidenden Spiel um den Finaleinzug nach einer 4:3 Führung knapp mit 4:5 am späteren Sieger und mussten sich dann auch im Spiel um Platz 3 mit 4:5 dem

**Überflutete Keller?  
Grundwasserprobleme?**

WIR HABEN LÖSUNGEN

**RANK**  
WASSERSCHUTZSYSTEME

Telefon: 08141/290 629  
www.wasserschutzsysteme.info  
Maximale Sicherheit mit 5-Jahre-Gewährleistung

**Zeit für ein neues Bad**

**Hanff** seit 1932  
Fliesen · Bäder · Ambiente

- FLIESEN • VERKAUF & BERATUNG
- BÄDER • KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR • GÄRDINEN & WOHNEN

www.fliesen-ffb.de  
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 08142/47780

KULTURPROGRAMM

# Musikalischer Theatersommer

Jeden letzten Donnerstag im Monat: Wirtshausmusi mit der Eschenrieder Tanzmusi im Wirtshaus in Oberbachern.

Jeden 3. Dienstag im Monat: Musikantentreffen im Gasthof „Kreuzhof“ in Eschenried. Organisiert von Kurt Prenntzell.

4. Juli: Open-Air-Konzert im Hof von Schloss Lauterbach (bei schlechtem Wetter in der Sporthalle Lauterbach). Veranstaltet von der Vhs Bergkirchen e.V.

Juli/August: Der Musikalische Theatersommer Bergkirchen wird eröffnet mit Johann Nestroys Posse „Lumpazivagabundus“. Musikalische Leitung: Robert Scheingraner, Inszenierung: Herbert Müller. Spielort: Gewölbesaal des Reischl-Hofs in Unterbachern. Veranstaltet vom Hoftheater Bergkirchen.

11., 12. und 13. September: Workshops für Kinder und Jugendliche mit Künstlern im Kulturhaus Eschenried. Am

Sonntag Ausstellung und Tag der offenen Tür im Kulturhaus Eschenried.

10., 17., 23. Und 24. Oktober: Dreiakter von der Sportlerbühne des TSV Bergkirchen in der Maisachhalle Bergkirchen.

23. bis 25. Oktober: Ausstellung der Hobby-Künstler und Kunsthandwerker im Kulturhaus Eschenried.

Oktober: Akustikkonzert: The Portnoy Brothers. In der alten Schule in Lauterbach (mit Bewirtung). Veranstaltet von der Vhs Bergkirchen e.V.

7. November: Treffen der Bergkirchner Chöre in der Schulaula Bergkirchen.

15. November, 15,00 Uhr: Cäcilienkonzert vom Bläserkreis Bergkirchen in der Pfarrkirche Bergkirchen.

28. November: Adventsmarkt zwischen Rathaus und Pfarrplatz Bergkirchen

29. November: Adventssingen in der Pfarrkirche Bergkirchen. Veranstaltet von Ingrid Scheingraber.

## Kurstermine der vhs Bergkirchen e. V.

■ Sa, 04.07.2015, 20:00-23:00 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr **Rock im Schloss: Open-Air-Konzert** im Schlosshof Lauterbach, THE PLEA und Jim Kroft Schloss Lauterbach (bei schlechtem Wetter in der Sporthalle in Lauterbach)

■ Do, 16.07.2015, 19:30-21:30 Uhr, **Mondhütte - im Kreise der Frauen**, Übelmannstr. 8, Altomünster/Irchenbrunn

■ Do, 23.07.2015, 15:30-17:30 Uhr, **Forscher gesucht! Kinder entdecken Geheimnisse aus Natur, Technik und Geschichte** - ab 6 Jahren - Wasser ist nicht nur zum Waschen da!, Schule Bergkirchen, Werkraum 2

■ Sa, 25.07.2015, 10:00-11:45 Uhr, **Rund ums Pony - Basiskurs für Kinder 3 - 5 Jahre**, Erlebnishof Berglbauer, Ortsstraße 10, Kreuzholzhausen

■ So, 26.07.2015, 10:00-11:30 Uhr, **Sommer auf dem Bauernhof - für Kleinkinder 1 - 3 Jahre mit Eltern**, Erlebnishof Berglbauer, Ortsstraße 10, Kreuzholzhausen

■ Fr, 25.08.2015, 17:45-18:45 Uhr, **Zumba® - Ferienkurs**, Bürgerhaus Deutenhausen

■ Fr, 01.09.2015, 17:45-18:45 Uhr, **Zumba® - Ferienkurs**, Bürgerhaus Deutenhausen

■ Fr, 08.09.2015, 17:45-18:45 Uhr, **Zumba® - Ferienkurs**, Bürgerhaus Deutenhausen

## Wandern und Radeln mit dem MVV

Die handlichen Bücher „Wandern mit dem MVV“ und „Radeln mit dem MVV“ bieten zahlreiche Tourenvorschläge und sind im **Buch- und Zeitschriftenhandel oder im MVV-Online-Shop** unter [www.mvv-muenchen.de/shop](http://www.mvv-muenchen.de/shop) erhältlich. Kostenfrei abrufen unter [www.mvv-muenchen.de/rad](http://www.mvv-muenchen.de/rad) können Sie 29 attraktive Fahrradtouren. **Neben Höhenprofilen, Sehenswürdigkeiten, Spiel- und Freizeitanlagen entlang der Strecke bieten die beschriebenen Touren auch alle GPS-Daten zum Download an.** Von Radlern für Radler gemacht wurde die ADFC-Radtourenkarte „München und Umgebung“. Diese Karte gibt es ebenfalls im Buchhandel sowie im MVV-Online-Shop. Weitere Infos unter [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

Schon vor längerer Zeit haben sich im Eisolzrieder See Biber angesiedelt, die sich auch durch die dort notwendigen, umfangreichen Erdbewegungen nicht vertreiben ließen. Mit Zustimmung der Gemeinde Bergkirchen und dem wohlwollenden Entgegenkommen des Geschäftsführers des Erholungsflächenvereines München, Herrn Besenthal, konnte eine wohl ziemlich einzigartige Beziehung im Zusammenleben von erholungssuchenden Menschen und Wildtieren entstehen.

Auf zwei Seiten wurde, abseits der Liegewiesen, ein wunderbares Biotop geschaffen, in dem die Biber ungestört vom dem sie umgebenden Badebetrieb leben können. Die Landschaftsarchitekten Linke und Kerling waren maßgeblich an der Umsetzung des ehrgeizigen Projekts, dessen Kosten von der Gemeinde Bergkirchen und dem Erholungsflächenverein München getragen wurden,



beteiligt. Es wurden mehr als 180 Weidenstämmchen in den ufernahen Böschungen eingeschlagen. Diese Stämmchen treiben aus, sichern durch ihr Wurzelwerk die Ufer und stellen durch ihre Rinde den Bibern auch in Zukunft ausreichend Nahrung zur Verfügung. Schon vorher wurden durch den Biberbeauftragten Johann Fritz, zusammen mit Zivildienstleistenden der UNB Dachau viele der schützenswerten Bäume mit Maschendraht ummantelt und so vor Verbiss durch die sehr aktiven Nager geschützt. Natürlich muss im-

mer wieder kontrolliert werden, ob die Maßnahmen auch alle noch wirksam sind und eventuell nachgebessert werden. Zur Information der Besucher wurden von der Diplomdesignerin Barbara Karcher, in Zusammenarbeit mit dem Biberbeauftragten Johann Fritz, zwei sehr gelungene Info-Tafeln geschaffen, die sicher dazu geeignet sind, das Verständnis für diese streng geschützten Tiere zu erweitern. Die nicht unerheblichen Kosten für diese wertvollen Tafeln werden ebenfalls vom Erholungsflächenverein München getragen.

## KULTUR- & MUSIK-HIGHLIGHTS

**Musikalischer Theatersommer Bergkirchen 2015**  
**23. Juli - 07. August 2015**  
 Beginn jeweils 20 Uhr  
**im Gewölbesaal Reischlhof**  
 der Firma ebs  
 Elektrotechnik Stefan GmbH

Ludwig-Thoma-Straße 39,  
85232 Bergkirchen-Unterbachern

3 Min vom S-Bahnhof Bachern/Linie S2  
(Parkplätze am Bahnhof vorhanden)

**Karten:**  
 28,- € Erwachsene / 26,- € Senioren (ab 65) / 14,- € Kinder (bis 14)

**Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.**

Kartenbestellung: 08131 - 326 400,  
 direkt im Theater von Montag - Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr  
 oder per e-mail [mail@hoftheater-bergkirchen.de](mailto:mail@hoftheater-bergkirchen.de)

[www.hoftheater-bergkirchen.de](http://www.hoftheater-bergkirchen.de)

## Rock im Schloss

**Open-Air-Konzert im Schloss Lauterbach bei Bergkirchen**  
 (85232 Lauterbach, Am Schlossberg 6)  
**Samstag, 4.7.2015, Beginn 20:00, Einlass 19:00 (mit Bewirtung)**  
 (bei schlechtem Wetter in der neuen Sporthalle in Lauterbach, Kreuzweg 8)

Die hochkarätigen Künstler Jim Kroft aus Schottland und The Plea aus Irland werden bei „Rock im Schloss“ eine unvergessliche Live-Show spielen und versprechen ein einmaliges Musik-Erlebnis.

**Tickets:** vhs-Bergkirchen e.V., Gemeinde Bergkirchen, REWE Lauterbach, AVIA-Tankstelle und Dachauer Rundschau sowie zum Selberausdrucken über [www.small-event-ticket.de](http://www.small-event-ticket.de) zu 18,- € (Stehpl.), 21,- € (Sitzpl.), Restkarten an der Abendkasse zu 20,-/23,- €

**Veranstalter: Vhs-Bergkirchen e.V.** [www.vhs-bergkirchen.de](http://www.vhs-bergkirchen.de)

SOMMER 2015

DER GEMEINDE BERGKIRCHEN